

## Studentische Hilfskraft (m/w) gesucht

Für die Mitarbeit in der Deutschen Suchthilfestatistik suchen wir möglichst **ab sofort** eine studentische Hilfskraft (m/w), vorzugsweise aus dem Studiengang Psychologie oder verwandter Studiengänge. Die **wöchentliche Arbeitszeit** sollte bei ca. **10 Stunden** liegen, die Vergütung beträgt **10€/Stunde (bis zu 450 € monatlich)** bei flexibler zeitlicher Einteilung.

### Die Deutsche Suchthilfestatistik

Die Deutsche Suchthilfestatistik (DSHS) ist ein nationales Dokumentations- und Monitoringsystem im Bereich der Suchthilfe in Deutschland. Es werden jene Daten, die in den teilnehmenden Einrichtungen dokumentiert werden, zusammengefasst, archiviert und hinsichtlich der Kernaussagen analysiert. Als Monitoringsystem hat die DSHS die Aufgabe, wichtige Veränderungen im Bereich der Suchthilfe, sowohl der behandelten Population oder der Behandlung selbst, kenntlich zu machen und in entsprechender Form der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Im Jahr 2017 wird der Deutsche Kerndatensatz als Standard zur Erhebung dieser Daten neu aufgelegt.

### Tätigkeitsschwerpunkte

Zu den Aufgaben gehören vor allem die Unterstützung bei der Aktualisierung des Einrichtungsregisters im Zuge der Neuauflage des Deutschen Kerndatensatzes als auch andere im Rahmen der DSHS anfallenden Tätigkeiten, insbesondere die (telefonische) Korrespondenz mit Suchthilfeeinrichtungen.

Bei entsprechenden Vorkenntnissen und Interesse besteht außerdem die Möglichkeit, sich auch inhaltlich an unseren Tätigkeiten zu beteiligen.

### Anforderungen

- gute EDV-Kenntnisse (v.a. Microsoft Word, Excel, PowerPoint)
- Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten
- Erfahrung mit Literaturrecherchen und der Aufbereitung und Auswertung von Datenerhebungen
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- eine zuverlässige, selbständige und konzentrierte Arbeitsweise
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten mit unterschiedlichen Berufsgruppen

### Weitere Informationen bei:

**Sara Specht, MPH**

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Arbeitsgruppe Therapie- und Versorgungsforschung

IFT Institut für Therapieforschung

Parzivalstraße 25, 80804 München

Tel.: 089 – 36 08 04 47

E-Mail: [Specht@ift.de](mailto:Specht@ift.de)